Jungen 17 Kreisklasse

SG Nußloch : TTC St. Leon-Rot 2013 e.V.
Freitag, 08.03.2024, 18:00 Uhr

Riehm, Riehm, Stadler und Schober in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TTC St. Leon-Rot 2013 e.V. im Spiel der Jungen 17 Kreisklasse bei der SG Nußloch beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 30:5 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Der Verlauf im Einzelnen: Zwischenzeitlich konnten Rensch / Fortugno zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Riehm / Riehm aber trotzdem klar mit 6:11, 5:11, 13:11, 6:11. Ein Satz reichte nicht, weshalb Rensch / Stribrny das Match gegen Stadler / Schober mit 1:3 verloren. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Lukas Rensch derweil das Spiel, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Xaver Riehm abgab und eine Niederlage kassierte. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 0:3. So gut wie gewonnen schien anschließend das Spiel von Fabio Fortugno gegen Yannis Stadler, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Yannis Stadler jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Was war das für eine Aufholjagd! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Nicht so gut lief es im Anschluss für Florian Joswig beim 5:11, 7:11, 4:11 gegen Levi Schober, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Samuel Philipp-Granger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Eva Riehm ab dem ersten Ballwechsel. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Lukas Rensch gegen Yannis Stadler, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Fabio Fortugno hatte daraufhin gegen Xaver Riehm trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 12:14, 3:11, 10:12 wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Fortugno nun bei 2:4, während Riehm bislang 8 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Beim 7:11, 4:11, 4:11 gegen Eva Riehm fand Florian Joswig von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 0:9. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Levi Schober wurden wenig später Samuel Philipp-Granger unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die beiden Teams verließen mit einem 10:0-Erfolg für den TTC St. Leon-Rot 2013 e.V. die Halle.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die SG Nußloch am 22.03.2024 gegen die TSG Eintracht Plankstadt erneut um Punkte. Die Mannschaft des TTC St. Leon-Rot 2013 e.V. erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 15:3. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
SG Nußloch
Doppel: Rensch / Fortugno 0:1, Rensch / Stribrny 0:1
Einzel: L. Rensch 0:2, F. Fortugno 0:2, F. Joswig 0:2, S. Philipp-Granger 0:2
TTC St. Leon-Rot 2013 e.V.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (10:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Riehm / Riehm 1:0, Stadler / Schober 1:0
Einzel: X. Riehm 2:0, Y. Stadler 2:0, L. Schober 2:0, E. Riehm 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (10:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").